

Heimatverein Eitze e. V.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 05.05.2022

Anwesende: 25 Mitglieder

Beginn: 20.03 Uhr Ende: 21:20 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Mit einer kurzen Gedenkminute wird den Verstorbenen Mitgliedern des letzten Jahres gedacht.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend § 11 Abs. 1 der Satzung fest und stellt die Tagesordnung vor.

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom letzten Jahr

Zum Protokoll gibt es keine Anmerkungen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Rückblick auf das Jahr 2021/22

Anja berichtet von einer guten, vertrauensvollen Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands.

Zu Beginn des Jahres 2021 betrug der Mitgliederstand 347, Ende des Jahres 369. Wir haben 9 Mitglieder verloren, 3 durch Todesfälle und 31 Neue Mitglieder werben können. Im Jahr 2022 sind bereits 8 neue Mitglieder verzeichnet.

Der Vorstand hat auch in diesem Jahr wieder viele Bilder gesammelt, um diesen Rückblick mit Anreizen für das Auge zu untermalen.

Der Vorstand hat sich 7-mal getroffen, davon einige Male auch online. Wieder war das Jahr durch Corona geprägt. Besonders im Winter war dieses Jahr für Planungen schwieriger, da es bezogen auf Corona weniger Planungssicherheit gab als im letzten Jahr. Die Planungen um ein neues Logo und auch eine nötige Satzungsänderung wurde auf das nächste Jahr verschoben, damit der Vorstand hierfür die nötige Ruhe hat.

Des Weiteren berichtet Anja über die Verstärkte Nutzung der Homepage www.eitze.de, auf der auch die Aktionen der Jahre mit Fotos aufgelistet sind.

Der **Kindertreff** konnte nach den Herbstferien wieder „in echt“ stattfinden, teilweise sogar mit 18 Kindern. Nach den Weihnachtsferien wurde der Kindertreff aufgrund höherer Corona-Inzidenzen wieder ausgesetzt, alternativ wurden Bastelangebote mit Material und Anleitung vorbereitet und an die Kinder verteilt. Heike Riesebeiter berichtet, dass die Kinder und ihre Erziehungsberechtigten dank der WhatsApp-Gruppe Fotos ihrer gebastelten Kunstwerke zeigen. Seit den Osterferien 2022 kann der Kindertreff wieder stattfinden.

Die **GymSen Gruppe** wurde 2005 gegründet und wird seit 11 Jahren von Heinz Hesse geleitet. Heinz Hesse berichtet, dass die feste Gruppe sich jeden Dienstag mit Gymnastik fit hält. Zum Teil findet dies in seinem Garten statt. Nach einer Coronabedingten Pause konnten die Treffen ab März wieder stattfinden und es sind immer mindestens 10 Personen dabei.

Der **Senioren-Treff**, hervorgegangen aus dem Eitzer Treff und seit 2004 unter dem Dach des Heimatvereins, konnte von August bis November am Kamin stattfinden. Von Dezember bis Februar konnte wieder kein Senioren-Treff stattfinden, leider auch kein Grünkohlessen. Stattdessen gab es jedes Mal eine kleine Aufmerksamkeit als Trostpflaster. Am 8. März konnte kurzfristig wieder das erste Treffen stattfinden, seitdem findet wieder regelmäßig am 1. Dienstag im Monat Treffen statt.

Aus der **Dorfverschönerungsgruppe** berichtet Achim Schaefers zu den **Holzschildern**, dass das Schild an der Eitzer Schule renoviert werden musste, da es schief stand und einige kleine Macken hatte, die wahrscheinlich bei städtischen Arbeiten am DGH verursacht wurden. In Planung ist die Renovierung des Schildes „In den Sandbergen“. Des Weiteren haben sich 2 der Textsteine an den Stelen gelöst und wurden abgegeben. Daraufhin wurden alle Schilder kontrolliert und mit einem neuen Kleber wieder angeklebt.

In den Sommerferien fand eine **Rätselrallye** zu den vier Eitzer Spielplätzen statt. Auf www.eitze.de wurde ein Fragebogen zu den vier Spielplätzen hochgeladen, welcher am Ende einen Lösungssatz ergab. Hiermit konnte eine Schatztruhe mit kleinen Überraschungen am DGH geöffnet werden. Diese wurde auch in die Ferienpassaktion der Stadt Verden mit angemeldet und wurde sehr gut angenommen.

und positiv zurückgemeldet. Unter allen 49 Rückmeldungen mit dem richtigen Lösungssatz eingesendet haben, wurden 15 ausgelost, denen ein Überraschungspaket überreicht wurde. Interessierte können die Rallye auf www.eitze.de herunterladen.

Der traditionelle **Frauenausflug** fand am 28.August 2021 statt. Margret Fresen und Ete Rademacher organisierten eine professionelle Wildkräuterwanderung, geleitet durch Frau Zweibrück rund um die Tonkuhle in Eitze. 28 Eitzer Frauen haben daran teilgenommen und durften nach dem informativen Spaziergang in Dorfgemeinschaftshaus verschiedene Leckereien aus und mit Wildkräutern vom Wildkräuter-Buffet probieren. Eine finanzielle Entlastung des Frauenausflugs wurde durch eine Förderung der Kreissparkasse Verden gesichert.

Das **Kranzbinden** mit den Erntepaaren fand am 16.September bei Jacobs auf dem Hof unter Einhaltung der 3G Regel statt. Ein großes Dankeschön spricht Jörn Riese bieter auch Lutz Wittboldt-Müller aus, der jedes Jahr Bescheid gibt, wenn sein Korn zur Ernte bereit ist.

Auch für das **Erntefest** am 18. September 2021 wurde wieder eine Alternative zum traditionellen Fest auf die Beine gestellt. Die Krone wurde am Dorfgemeinschaftshaus vom Bräutigam Bjarne Riese bieter herausgefordert, unterstützt vom Bräutigam des letzten Jahres Marvin Saß und Jan Wollschläger, dem Bräutigam des folgenden Jahres. Hier wurde ein kleines Podest unter dem Schauer aufgebaut und geschmückt. Die Kontrolle des 3G-Status entfiel dank der freien Luft, anders als das Motto 3G „gesät, geerntet, gebetet“. Anschließend fuhr der Wagen mit der Erntekrone und den Erntepaaren, gefolgt von vielen Eitzer:innen auf Rädern, Rollen und zu Fuß zum Schützenhaus. Dort sprach die Braut Britt Wacker das Erntegebet und die beiden Bräute des letzten Jahres Louisa Meyer und des Folgejahres Malin Jacobs unterstützten sie. Der Tanz mit der Erntekrone schloss den offiziellen Teil des kleinen Erntefestes 2021.

Der **Männerausflug** am 16. Oktober 2021 konnte durchgeführt werden. Die Boßeltour fand leider ohne die Beteiligung der GymSens statt, hatte aber trotzdem genug Teilnehmer.

Das **Uno-Turnier** musste leider wieder abgesagt werden.

Der **Wiehnachts-Klönschnack** am 3. Advent konnte auch nicht stattfinden, stattdessen wurde die Aktion **Eitze wichtelt** ins Leben gerufen. Die Eitzer Vereine haben sich zusammengetan und alle Eitzer:innen aufgerufen sich zum wichteln anzumelden. Ganze 125 Teilnehmer:innen zwischen 3 Monaten und 38 Jahren kamen so zusammen, denen jeweils ein/e anonyme/r Wichtelpartner:in zugelost wurde. Nur Alter und Geschlecht wurden verraten. Die Geschenke wurden zunächst von Helfer:innen aus allen Vereinen angenommen, sortiert und konnten am 4. Advent wieder abgeholt werden. Die Zuverlässigkeit bei der Abgabe überraschte und auch die positive Rückmeldung der Teilnehmer:innen zeigte, dass eine Wiederholung definitiv denkbar ist.

Eine neue Aktion des Heimatvereins in Zusammenarbeit mit dem Tintenklecks ist das **Kindertheater**, welches im Rahmen der Aktion Kultur auf Tour das erste Mal am 18. November mit dem Theater Ekke Nekkepen und dem Stück „Der kleine Wal“ stattfand. Christoph Bendikowski zeigte insgesamt 4 Vorstellungen im DGH, davon 2 am Vormittag für das Kinderhaus und 2 am Nachmittag. Die erste Vorstellung wird hierbei immer vom Tintenklecks finanziert, die zweite vom Heimatverein. Es gab insgesamt fast 70 Zuschauer:innen. Anja dankt den Gymsens für die Hilfe mit dem Teppich, welcher benötigt wird, um den hinteren Raum des DGH vorzubereiten. Dieser zeigt sich als ideal für ein Theater. Am 28. April fand das zweite Theater durchgeführt vom Hermannshoftheater mit dem Stück „Die drei kleinen Schweinchen“ statt. Auch dieses wurde wieder gut angenommen. Großer Dank gilt der Heimatbühne Eitze, die die zweite Vorstellung finanziell unterstützt haben.

Weitere Theater in diesem Rahmen für dieses Jahr ist das Open Air Theater „Petterson zeltet“ und „Die Maus Armstrong“.

Anja gibt einen Ausblick auf zwei kommende bzw. laufende Aktionen. Das **Stadtradeln** mit der Gruppe „Eitze radelt los“ läuft bereits und die **Familienfahrradtour** kann dieses Jahr am Samstag, den 07.05.2022 stattfinden.

Doris Hicketier dankt dem Vorstand für die Arbeit.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Anja legt stellvertretend für Swantje Glas den ausführlichen Kassenbericht vor. Das Jahr 2021 wurde mit 3084,21 € Mehreinnahmen abgeschlossen. Der Verein hat hohe Rücklagen von ca. 16.000 €, welche teilweise für größere Projekte eingeplant sind.

Anja merkt an, dass bei einer Prüfung durch das Finanzamt angemerkt wurde, dass bei Spenden mit Bescheinigung immer eine Satzungsgemäße Verwendung des Geldes sichergestellt werden muss. Deswegen wurden diese noch einmal aufgeteilt dargestellt. Satzungsgemäße Nutzung sind beispielsweise die Verwendung der Gelder für Kinder- und Altenhilfe, traditionelle Teile des Erntefestes, jedoch nicht der Ball.

Die Kassenprüfer Lutz Wittboldt-Müller und Doris Hicketier stellten fest, dass es bei allen geprüften Unterlagen keinen Grund zur Beanstandung gab, und bescheinigen eine tadellose Kassenführung. Lutz lobt noch einmal das Engagement und die besonders gute Kassenführung durch Swantje Glas

5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Auf Antrag der Prüfer wird der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung einstimmig ausgesprochen bei 4 Enthaltungen.

6. Neuwahl eines Kassenprüfers

Lutz Wittboldt-Müller scheidet turnusgemäß nach zweijähriger Amtszeit aus. Als Nachfolger wird einstimmig bei 1 Enthaltung Claudia Wittboldt-Müller gewählt. Doris Hicketier verbleibt noch für ein Jahr im Amt.

7. Ausblick auf das Jahr 2022

Der **Familienfahrradtour** findet am 07. Mai 2022 statt.

Am 23. Juni findet das Kindertheater „Petterson zeltet“ statt. Der **Frauenausflug** ist für den 28. August geplant und soll einen Einblick hinter die Kulissen der Domfestspiele geben.

Kranzbinden und Erntefest sind für den 15. Und 17. September geplant. Erntepaar 2022 sind Marlin Jacobs und Jan Wollschläger.

Der **Männerausflug** soll im besten Fall am 8. Oktober und das **Uno-Turnier** am 20. November stattfinden.

Am 24. November gastiert das **Kindertheater „Die Maus Armstrong“** in Eitze.

Der Termin für den **Wiehnachts-Klönschnack** wäre der 11. Dezember.

Der **Senioren-Treff** findet in der Gaststätte „Am Kamin“ statt.

Ein geplantes Projekt, welches aus der Spende der Praxis Dr. Herlinghaus aus Zahngoldspenden der Patienten entstehen soll, ist eine Rundbank, welche um die Linde am Ende der Celler Straße aufgebaut werden soll. Die Spende der Praxis beläuft sich auf ca. 1000 €, die Kosten für die Bank auf ca. 2000 €. Die Stadt wird hierfür unter der Bank eine wassergebundene Decke anlegen. Anja befragt die Mitglieder nach ihrer Meinung hierzu.

Claudia Wittboldt-Müller merkt an, dass sie die Idee grundsätzlich gut findet, es sich jedoch eventuell Pflegepaten finden sollten. Achim Albers merkt an, dass die Stadt sich auch um die Grünfläche um den Baum herum kümmern muss, findet die Idee jedoch auch grundsätzlich gut. Hanna Schmitz merkt an, dass die Pflege durch die Stadt bisher nicht gut klappt. Heinz Hesse fragt, ob eine Betoneinfassung möglich wäre, um Unkraut zu vermeiden. Dies ist jedoch laut Björn Petersen aufgrund der Baumscheibe schwierig.

Die Mitglieder stimmen für die Bank bei 3 Enthaltungen. Die Pflege dieses Jahr soll jedoch durch die Gymsens stattfinden, da Heinz Hesse anmerkt, dass die Pflege durch die Stadt nicht gut sei.

Waltrau Schaefers hat die Idee, den Brunnen an der Kaffeemittelfabrik zu erneuern. Die Idee wird aufgegriffen und diskutiert. Es ist nicht ganz sicher, wem der Brunnen gehört und ob die Erneuerung gewünscht ist.

Doris Hicketier merkt an, dass in Eitze viel Müll liege und regt eine Müllsammelaktion an.

8. Verschiedenes

Heinz Hesse regt an, die JHV im nächsten Jahr bereits um 19 Uhr zu beginnen. Die Mehrheit spricht sich dafür aus. Für das nächste Jahr wird die Idee umgesetzt.

Anja König verweist darauf, dass die Ortschronik (13,- €) und das Jubiläumsbuch (14,50 €) noch beim Heimatverein erhältlich sind.

Protokollantin: Merle Paquelin

Vorsitzende: Anja König